

15.06.2023

Zentralstelle
Telefon +49 711/22572-34
zentralstelle@gemeindetag-bw.de

Zumeldung zur dpa-Meldung „Kretschmann verteidigt Asylkompromiss“ vom 15. Juni 2023

Zur Verteidigung des Asylkompromisses durch Ministerpräsident Winfried Kretschmann MdL äußert sich Gemeindetagspräsident Steffen Jäger:

„Wir stimmen Ministerpräsident Winfried Kretschmann zu: Es braucht eine bessere Zugangssteuerung für Flüchtende an den EU-Außengrenzen. Die regulären Aufnahme- und Integrationskapazitäten in den Kommunen sind erschöpft. Zugleich erfolgt bis heute noch eine Weiterleitung auch der Menschen, die eigentlich kein Bleiberecht haben. Wenn die EU die Aufnahme der Bleibeberechtigten auch künftig mit dem Anspruch einer gelingenden Integration und einer Akzeptanz in der Bevölkerung verbinden möchte, dann braucht es genau diese verbesserte Zugangssteuerung und europäische Verteilung. Dies ist nicht zuletzt auch eine klare Forderung der kommunalen Seite aus unserem 12-Punkte-Plan.

Es ist wichtig, dass Ministerpräsident Kretschmann die Wahrheit und Notwendigkeit einer europäischen Lösung klar anspricht. Er hat zudem Recht, wenn er darauf hinweist, dass es sich bei den Aufnahmezentren nicht um Gefängnisse handelt. Stattdessen sollen dort die Menschen auf der Flucht zunächst eine gesicherte Aufnahme erfahren, um dann deren Identität und Asylberechtigung prüfen zu können. Zugleich müssen wir aber erkennen, dass die nun begonnenen Verhandlungen über den Vorschlag der EU-Innenminister noch viel Zeit beanspruchen wird, bis er operativ umgesetzt werden kann. Umso mehr erwarten wir von Bund und Ländern, dass diese schon heute gewährleisten, dass nur noch Bleibeberechtigte auf die Kommunen verteilt werden.“